Die sieben Todsünden

FÜR DIE KEUSCHHEIT

Von

KAPLAN FAHSEL

Keuschheit ist für mich Sache der Vernunft und des Willens. Ich halte einen Menschen in seinem Verhalten für keusch, der seine Begierde betreffs des Geschlechtlichen kraft seines Willens dem Urteil der Vernunft unterwirft. Ich besitze die Keuschheit als Tugend, wenn ich fähig bin, zu jeder Zeit bereitwillig und sicher die geschlechtlichen Begierden durch Vernunft und Willen zu zügeln.

Da erfahrungsgemäß die Geschlechtslust als Leidenschaft zuweilen die

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id355966999-19291200/39 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG UNIVERSITÄT ERFURT